

Rhetorik für Integrationsräte

Termin: Samstag, 15. Juni 2019,

Ort: Landesintegrationsrat NRW, Haroldstr. 14, 40213 Düsseldorf

Rhetorik ist die Lehre von der Wirkung des Menschen (Enkelmann). Gerade in ehrenamtlichen Kontexten ist es wichtig, sich dessen bewusst zu sein. Es geht also bei der Rhetorik nicht um das Reden können alleine. Es geht um das Zusammenspiel von gutem Reden, zuhören, nonverbaler Kommunikation und Körpersprache, um überzeugend aufzutreten. Kurz gesagt, es geht um Authentizität.

Für Ehrenamtler/innen ist die Hürde relativ hoch, das Wort zu ergreifen oder andere von der eigenen Position zu überzeugen. Wir gehen mit diesem Rhetoriktraining nicht von dem Ziel aus, einen/eine perfekte/-n Redner/in auszubilden, sondern von einem Ansatz der natürlichen Rhetorik. Die Anlage für einen/eine gute(n) Redner/in ist in jedem Menschen vorhanden. Fehler sind erlaubt. Perfektion ist nicht zu erreichen und auch nicht gewollt. Eine Mischung aus Selbstreflexion, Erlernen von Techniken und deren Erprobung sowie den Raum, sich selbst auszuprobieren führen zu guten rhetorischen Ergebnissen.

Programmablauf

| | |
|-------------------|---|
| 9:00 – 9:15 Uhr | Begrüßung |
| 9:15 – 10:30 Uhr | Grundlagen der Gesprächsführung |
| 10:30 – 10:45 Uhr | Kaffeepause |
| 10:45 – 12:30 Uhr | 5-Satz-Schema der freien Rede und Vorbereitung auf eine Redesituation |
| 12:30 – 13:30 Uhr | Mittagspause |
| 13:30 – 15:00 Uhr | Ausarbeitung einer Rede nach freiem Thema und Durchführung |
| 14:00 -14:15 Uhr | Kaffeepause |
| 15:15 – 16:45 Uhr | Zusammenfassung und Evaluation |
| 16:45 Uhr | Ende des Seminars |

Referent: Marco Düsterwald, Landesverband der Volkshochschulen von NRW e. V.

Seminarleitung: Siamak Pournahri, Landesintegrationsrat NRW

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis zum 7. Juni 2019 an die E-Mail-Adresse: anmeldung@landesintegrationsrat-nrw.de. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.